

Nur € 5,90

Modell Eisen Bahner

Die führende Fachzeitschrift

03-Abschied vor 50 Jahren



Bildraritäten und Erinnerungen:
Letzte Einsätze zwischen
Ulm und Bodensee

Nr. 10

Oktober 2022

71. Jahrgang

Deutschland 5,90 €

Österreich 6,70 €

Schweiz 9,80 sFr

B/Lux 7,20 €

NL 7,20 €

Dänemark 65,90 DKK



B13411

Neuheiten im Test:

- E77 von Tillig
- 06 von Märklin
- 364 von Brawa
- Ae 3/6 von Roco
- 42 von Tillig

Werkstatt:
Märklin-Legende
aufgehübscht



PLUS „Schwungrad-Elli“:
E77 10 ist immer noch auf Achse!

Altbau-Legende E 77

Lange Karriere trotz vieler Widrigkeiten

ZUGEDRÖHNT!

EUROTRAIN®

... fährt für idee+spiel

TEST **bild**
TOP
SERVICE-
QUALITÄT
AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22

idee+spiel
Einzigartige
Kompatibilität
SEHR HOCH
IN DER KATEGORIE
(STÄNDIGER EINZELHANDEL)



Abbildung zeigt Vorsentemuster

EUROTRAIN®
EXKLUSIV

H0 Durchgangswagen 2-achsig „Donnerbüchse“

- Bar-/Privatwagen als Museumsbahn-Wagen
- Rubinrote Grundfarbgebung
- Wagenlaufschild „Sonderfahrt Wagen 5“
- Historisch angenäherter Zustand der Epoche III

H0 III PW ~ 160
mm

Art.-Nr. 43140

€ 44,99

www.idealundspiel.com

märklin

idee+spiel ist ein Spielwaren- und Modellhobby-Fachhändler-Verband mit über 600 kompetenten Geschäften.

Info-Telefon: 0 51 21/51 11 11 Montag - Freitag: 9.00 - 17.00 Uhr

Preis-, Farb- und Modellabweichungen möglich. Nur solange der Vorrat reicht. Preise inkl. Umsatzsteuer.
Angebot bei allen teilnehmenden idee+spiel-Händlern; zu finden unter www.idealundspiel.com/de/techgeschaeft/
Verbung konzipiert von: idee+spiel, Fördergemeinschaft Spielwaren GmbH & Co.KG, Daimlerring 4, 31135 Hildesheim.



14 Schwungvolle Stangen-Elli

In der Anfangszeit der elektrischen Traktion war der Stangenantrieb auch bei E-Loks das Mittel der Wahl. Nur wenige Maschinen dieser Epoche überdauerten die Zeiten bis heute, und nur eine einzige dieser Urhännchen des modernen Bahnbetriebs ist noch aktiv: E 77 10 aus Dresden, die legendäre „Schwungrad-Elli“.



Titel: E 77 in TT von Tillig
Vorbildfoto: Rainer Heinrich,
Modellfoto und Montage: abp

TITELTHEMA

14 SCHWUNGRAD-ELLI IST IMMER (NOCH) UNTERWEGS

Die spannende Geschichte der Baureihe E 77 und der Traditionslokomotive E 77 10.

VORBILD

DREHSCHIEBE

4 BAHNWELT AKTUELL

24 WUNDERBARES WOLTERS DORF

Ein Besuch bei der Überland-Straßenbahn vor den Toren Berlins und ihren Gotha-Triebwagen.

26 LICHT AM ENDE DES TUNNELS

Ins frühere Bw Saalfeld kehren die Loks zurück.

28 EIN- UND LETZTMALIG

Mit historischen Zügen über die legendäre Erzbahn Kiruna – Narvik in Skandinavien.

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

32 DIE VERSUNKENE BLOCKSTELLE

Bis zum Hochwasser 2002 in Sachsen war die Blockstelle Felsenkeller bei Fotografen beliebt.

38 AUS UND VORBEI MIT DER 03

Der lange Abschied von der Baureihe 03 bei der Deutschen Bundesbahn vor 50 Jahren.

BAHN UND TECHNIK

42 WINKEL UND PROFILE

Neue MEB-Serie über die Weichen bei der Eisenbahn und ihre Technologie – Teil 1.

MODELL

WERKSTATT

56 NEUES LEBEN FÜR EIN URTIER

Die altbekannte V 200 von Märklin kann mit ein wenig Geschick deutlich aufgewertet werden.

AN MEINEM KÜCHENTISCH

60 MIT SPIEGELGESTELL

Mit einfachen Mitteln entsteht ein Schmalspur-Güterwagen mit Planenbedachung für H0e.

TEST

62 STANGEN-OLDIE

Passend zu unserem Titelthema lieferte Tillig seine neue TT-Nachbildung der E 77 aus.

64 DIE SCHNELLZUG-RIESIN

Die gewaltige Stromlinien-Schnellzugdampflokomotive der Baureihe 06 als H0-Modell von Märklin.

66 BUCHLI-TRAUM

Bei Roco erscheint die SBB-Elektrolokomotive Ae 3/6 I 10639 im Maßstab 1:87.

68 NEUES DREIRAD

Auch von Brawa kommt nun ein neues Modell der DB-Rangierdiesellokomotive V 60 für die Spur H0.

70 DIE SCHWERERE KRIEGSLOK

Tillig konstruierte die Baureihe 42 für TT.

PROBEFAHRT

72 EIN TREUER BEGLEITER

Roco liefert seine H0-Miniatur des Güterzug-Gepäckwagens Pwgs 41 an den Fachhandel aus.

73 TOURISTENEXPRESS

Rivarossi bringt seine OSShD-B-Wagenserie als Modelle der Deutschen Reichsbahn für H0.

74 PACKEND!

Von ACME sind interessante H0-Varianten des DB-Packwagens Dm⁹⁰³ erhältlich.

74 ALPIN-SCHNELLZUG

Jägerndorfer liefert seine UIC-X-Wagen ab sofort auch für die Baugröße N aus.

75 KEIN MIST

Neu bei Busch in H0 sind ein Belarus-MTS-52-Traktor sowie der Fortschritt-Miststreuer T 088.

75 KLEINE HELFER

Der Dumper Picco 1 und die E-Karre Balkancar von Mehloose/Busch für den Maßstab 1:87.

76 FEINSTER STANDARD

Arnold bringt die UIC-Standard-Güterwagen als Neukonstruktionen in der Baugröße N.

76 SICKENWÄNDE

DR-Großraumgüterwagen Gbs in N von Fleischmann.

SCENE

78 DIE WELT DER KLEINEN BAHNEN

In einer ungewöhnlichen Location fand eine feine Spur-N-Ausstellung statt.

80 DIE PREISTRÄGER

Die Goldgleis-Übergabe an die Sieger von 2022.

82 DIE FÄHRE „AIGLE“

Der passionierte Modellbauer Gilbert Gribi stellt seine bezaubernde Oe-Anlage vor.

AUSSERDEM

28 BUCHTIPPS

88 TERMINE & TREFFPUNKTE

90 MODELLBAHN AKTUELL

97 IMPRESSUM

98 VORSCHAU



42 Immer auf dem richtigen Weg

Die Weiche ist ein elementarer Bestandteil des Fahrweges für Schienenfahrzeuge.



56 Neuer Look für alte Schätzchen

Michael Robert Gauß zeigt, dass selbst in älteren Modellen noch viel Potential steckt.



82 Mit Schmalspur aufs Wasser

Im Maßstab 1:43,5 entstand ein grandioser Fährhafen im Eigenbau.



FOTO: ALEXANDER BERGNER

Bei den nachgeholten Geburtstagsfeierlichkeiten durfte auch 99 7203 nicht fehlen, die auf dem Albbähnle die Attraktion ist.

MUSEUMSBAHN

50+1 Jahre Ulmer Eisenbahnfreunde

□ Am Wochenende vom 9. auf den 10. Juli 2022 feierten die Ulmer Eisenbahnfreunde ihr „50+1“-jähriges Bestehen. Das „50+1“ erklärt sich daraus, dass es eigentlich bereits letztes Jahr eine entsprechende Veranstaltung geben sollte. Doch wie so vieles wurde auch diese durch die Auswirkungen der Covid19-Pandemie verhindert. Heuer aber darf man auch in Baden-Württemberg wieder größere Events durchführen, und so wurde eben nachgefeiert! Zentrum der Veranstaltung war der Bahnhof Amstetten. Von ihm ausgehend wurde auf den zwei vereinseigenen Strecken, dem schmalspurigen Albbähnle nach Oppingen und auf der Lokalbahn

nach Gerstetten gefahren. Dazu gab es auch noch einige Touren über die Geislinger Steige und nach Ulm. Da die Hauptuntersuchung von 58 311 nicht rechtzeitig zum Veranstaltungstermin abgeschlossen werden konnte, glänzte die Dampflok der Sektion Karlsruhe an jenem Wochenende mit Abwesenheit. Nichtsdestotrotz konnten vor Ort die UEF-Maschinen 75 1118 und 99 7203 unter Dampf stehend bewundert werden, ebenso wie die beiden Gast-Dampflokomotiven 23 058 der Eurovapor und die bayerische S3/63673. Das BEM schickte auch sein „Krokodil“, E94088, als Schubunterstützung mit an die Steige, auf der auch V100 1019 der

UEF mithalf. Ein besonderer Höhepunkt fand am Abend des 9. Juli statt: Zunächst wurde auf dem Albbähnle mit 99 7203 ein typischer Schmalspur-Gmp zusammengestellt, der sich mit vielen Fotografen an Bord auf den Weg gen Oppingen machte. Nach dessen Rückkehr in Amstetten stiegen die Teilnehmer auf die Normalspur in einen Zug aus „Donnerbüchsen“ um, der von 23 058 und 75 1118 bespannt wurde. Zunächst rollte die Fuhre gemächlich nach Geislingen hinab, um dann mit atemberaubendem Tempo die Steige zu bezwingen. Als Abschluss des gelungenen Tages gab es noch eine kleine Nachtfoto-Parade mit einigen der beteiligten Lokomotiven.

■ 185 370 und 373 waren am 31. Juli 2022 mit Zug 63120 bei Schkortleben kurz vor Großkorbetha unterwegs von Nürnberg nach Hamburg. Am Zughaken hatten die beiden Traxx eine bunte Schlange nagelneuer InnoFreight-Selbstentladewagen, die unbeladen 120 und beladen 100 km/h schnell fahren dürfen.



FOTOS (2): HELMUT SANGMEISTER





FOTO: THOMAS FRANK/HLV

■ Drei auszubildende Industriemechaniker der Havelländischen Eisenbahn AG bauten im Rahmen der praktischen IHK-Abschlussprüfung in Kombination mit einem Auslandspraktikum in Gedser/Dänemark einen gedeckten Güterwagen zum Tresorwagen „Franz Jäger Berlin“ der Olsenbande um. Nach fast vierwöchiger Arbeit wurde der Wagen am 26. Juli 2022 dem Museum „Remise Gedser“ übergeben. Das Museum beherbergt seit 2016 auch das gelbe Palais – das legendäre Stellwerk aus dem Film „Die Olsenbande stellt die Weichen“.

BRANDENBURG

Testeinsatz des Siemens-Mireo in der Lausitz

□ In der 29. Woche 2022 fanden in der Lausitz erste Probefahrten mit einem Siemens-Triebwagen des Typs Mireo (Baureihe 463) statt. Diese Baureihe soll ab dem nächsten Fahrplanwechsel im Dezember 2022 in der Lausitz zum Einsatz kommen und die Triebwagen der Baureihe 644 ablösen. Bei DB Regio-Nordost sollen die neuen Elektrotriebwagen dann im Auftrag des Verkehrsverbundes Berlin/Brandenburg auf folgenden Strecken verkehren: RB 11 Frankfurt/Oder – Cottbus – Falkenberg, RB 49 Cottbus – Ruhland – Falkenberg, RE 10 Frankfurt/Oder – Cottbus – Leipzig Hbf und RE 13 Cottbus – Senftenberg – Elsterwerda. Insgesamt werden 20 Elektrotriebwagen der Baureihe 463 im Netz Lausitz benötigt. Anfangs wurden 18 Triebwagen bestellt, später erfolgte jedoch eine Nachbestellung zweier weiterer Garnituren. Am 18. Juli erfolgte ein Probeeinsatz auf dem Rundkurs Cottbus über Calau und Finsterwalde, Falkenberg, Drebkau nach Cottbus beziehungsweise von Cottbus über Drebkau, Doberlug-Kirchhain, Falkenberg nach Cottbus.



FOTO: FRANK HEIMANN

Der Mireo 463 593 wartet am 18. Juli in Cottbus auf eine weitere Probefahrt.

DIE SAISON BEGINNT WIEDER

Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, neigt sich der Sommer seinem Ende entgegen. Die Bäume, die nicht längst wegen der Dürre herbstliche Farben annahmen, werden dies in der nächsten Zeit nachholen.



Stefan Alkofer

Im Dachboden werden die Temperaturen erträglicher und die Folie kann vom großen Anlagenprojekt abgenommen werden. In der Redaktion trafen in letzter Zeit schon wieder reichlich Neuheiten ein, wie Sie an den umfangreichen Test-, Probefahrt- und Neuheitenseiten in diesem Heft erkennen können.

Dennoch plagt viele von uns ein Gefühl der Unsicherheit. Was kommt in nächster Zeit auf uns zu? Die ganz große Corona-Furcht ist zwar passé, wir haben gelernt mit dem Virus umzugehen, aber wer weiß, ob es nicht noch ein paar Überraschungen in petto hat? Am meisten sorgen sich die Menschen jedoch um den Frieden in Europa und die monetären Belastungen, die auf viele von uns zukommen werden. Kann ich mir eine neue Lokomotive für mehrere 100 Euro wirklich noch leisten, wenn die große Gasnachzahlung vor der Tür steht?

Im Grunde ist die aktuelle Situation mit dem Beginn der Corona-Krise vergleichbar. Als noch keine Impfstoffe zur Verfügung standen, herrschten ebenso große Unsicherheit und Angst. In solchen Momenten tut ein wenig Ausgleich not. Dann sind die Modellbahn und das Arbeiten an alten und neuen Projekten ein willkommener Ausgleich, der ablenkt von der unerfreulichen Nachrichtenlage.

Wenn dann noch eine Fortsetzung des 9-Euro-Tickets in einer modifizierten Form kommt, dann hätte der kommende Herbst sogar einen kleinen Lichtblick.



FOTO: ELIAS WOIZ

■ Der RC-D 27099 ist bei Himmelstadt am 30. Juli 2022 von Aschaffenburg Hbf über Nürnberg weiter nach Cham unterwegs, wo der Start der beliebten BR-Radltour des Bayerischen Rundfunks lag. Die Fahrräder der Teilnehmer befinden sich in den mitgeführten Schiebewandwagen.

MUSEUMSBAHN

LVT-Einsatz zum Museumsgeburtstag



FOTO: FRANK HEILMANN

□ Anlässlich des Jubiläums „30 Jahre Eisenbahnmuseum Gramzow“ kam der LVT 172 001 (95 80 0772 172-2 D-HBN) des Vereins Hafenbahn Neustrelitz e. V. am 23./24. Juli 2022 auf der Strecke von Gramzow nach Damme zum Einsatz. Es waren nach der Einstellung des Personenverkehrs vor 27 Jahren im Mai 1995 wieder die ersten LVT-Einsätze auf dieser Strecke, die dort einst alltäglich waren. Eigentümer des LVT ist das DB Museum Nürnberg. Samstags fanden sechs und sonntags fünf Pendelfahrten statt.

LVT-172 001 erreicht am 24. Juli 2022 mit dem P101 den Haltepunkt Kleinow (Uckermark) auf dem Weg von Damme nach Gramzow.

ZWISCHENHALT

■ **Auf der ansonsten** gut frequentierten Strecke von Mühlendorf nach Burghausen war der Güterverkehr bis Ende August 2022 deutlich reduziert. Grund waren Wartungsarbeiten bei wichtigen Güterverkehrskunden, der OMV Deutschland und der Borealis AG. Bei der OMV fand seit 22. Juni 2022 eine umfangreiche Generalinspektion der werksinternen Produktionsanlagen statt. Im Rahmen eines Turnarounds wurden alle Anlagen abgestellt, gereinigt und einer Inspektion unterzogen.

■ **Immer mehr Unternehmen** drängen auf die Schiene. Im Jahr 2021 konnten die Güterbahn-Transporteure laut Zahlen der Bundesnetzagentur ein Plus von acht Prozent bei der Verkehrsleistung im Vergleich zum Vorjahr verbuchen. Damit überschreitet der Schienengüterverkehr das Vor-Corona-Niveau und erreichte ein neues Allzeit-Hoch.

■ **Spanien folgt Deutschland:** Während die Welt eine Zeit lang gebannt auf das deutsche 9-Euro-Experiment

schaute, gehen die Spanier jetzt sogar noch einen Schritt weiter.

Dort können lokale und regionale Bahnen kostenlos genutzt werden. Preise für die Abos und auch Fahrten im Fernverkehr wurden bereits in den vergangenen Monaten um bis zu 50 Prozent reduziert. Spektakulär ist vor allem die Finanzierung: Laut Premierminister Sánchez soll das Entlastungspaket mit einer Übergewinnsteuer für Banken und Energieunternehmen gegengerechnet werden.

PRIVATBAHN

EGP-Lok 151 007 in neuem Design

□ Nach einer Hauptuntersuchung (HU) der Lok 151 007 (91 80 6151 007-2 D-EGP) der Eisenbahngesellschaft Potsdam mbH erstrahlt die Lok seit 23. März 2022 in einem neuen Design (gelber Lokkasten und schwarzer Rahmen inklusive Fahrwerk) mit einer Klimaschutzreklame „Klimaschutz – Ein Güterzug ersetzt bis zu 80 Lkw“. Am 21. Juni diente die Lok im Bahnhof Meyenburg der Unterstützung für die Protestaktion zum Erhalt der Regionalbahnlinie RB 73/74 zwischen Kyritz über Pritzwalk nach Meyenburg.



151 007 (EGP) nahm am 21. Juli 2022 im Bahnhof Meyenburg an der Protestaktion zum Erhalt der RB 73/74 teil. Die neue Farbgebung steht dem Oldtimer gut.

GÜTERVERKEHR

Vorrang für Kohlezüge geplant

□ Um Gas zu sparen, sollen nun wieder verstärkt Kohlekraftwerke zur Stromproduktion genutzt werden. Dies ist auch für die Schiene eine große logistische Herausforderung. Gemäß einer Kalkulation des Essener Stromerzeugers Steag müssten für die Versorgung seiner vier Kraftwerksblöcke im Saarland pro Woche rund 26 Züge mit jeweils etwa 2800 Tonnen Ladung verkehren. Dies sei ohne einen Vorrang für Kohletransporte auf der Schiene voraussichtlich nicht möglich. Bahn-Chef Richard Lutz wies darauf hin, dass Engpässe nicht nur auf dem ohnehin schon stark ausgelasteten Streckennetz bestehen könnten, sondern auch bei den benötigten Güterwagen. Gemäß einem Papier des Wirtschaftsministers Robert Habeck zur Energiesicherung ist geplant, die Nutzungsbedingungen des Schienennetzes anzupassen, um Mineralöl- und Kohletransporte bei der Vergabe freier Trassen zu priorisieren. Der Interessenverband Allianz pro Schiene warf die Frage auf, welche Transporte gegebenenfalls weichen müssten, um diese Transporte zu ermöglichen, und forderte eine enge Einbeziehung der Branche.



■ Da Nahverkehrszüge des Typs Coradia Polyvalant ab 2024 auch im grenzüberschreitenden Verkehr Frankreich/Deutschland eingesetzt werden sollen, führt DB Systemtechnik aktuell Testfahrten für die notwendige Zulassung durch. Im Juli standen bei Fahrten zwischen Donauwörth und Augsburg insbesondere die Stromabnehmer im Mittelpunkt. Aufgrund der Fusion mit Bombardier muss sich der bisherige Hersteller Alstom auf Weisung der EU von der Polyvalant-Familie trennen. Die spanische CAF übernahm die Tw-Baureihe sowie die zugehörige Fabrik in Reichshoffen (Elsass).

Museumsbahn Steinbach – Jöhstadt Preßnitztalbahn

Ein Reise-Erlebnis wie in
den 1960er und 1970er Jahren
durch die romantische
Erzgebirgslandschaft.

Höhepunkte Spätsommer / Herbst 2022

**Dampfbetrieb jeden Samstag und Sonntag
bis Ende Oktober**

10./11. September Dampfbetrieb zum Tag des offenen Denkmals – mit Besichtigung der Ausstellungs- und Fahrzeughalle

1. bis 3. Oktober* Volldampf im Herbst

15. Oktober Kabarettnachmittag mit MDR-Moderator Robby Mörrle (Sonderveranstaltung mit Voranmeldung)



*An diesen Tagen fährt ein historischer Bus zwischen Wolkenstein und Steinbach mit Anschluss zur DB Erzgebirgsbahn.

Informationen, Reservierungen und Sonderzugbestellungen unter: IG Preßnitztalbahn e.V. · www.pressnitztalbahn.de
Am Bahnhof 78 · 09477 Jöhstadt · Telefon 037343 808037 · Telefax 037343 80809 · E-Mail verein@pressnitztalbahn.de



FRAGEZEICHEN

*Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner?
Wer das Fragezeichen dieses
Monats beantwortet, kann
eine von 20 DVDs gewinnen.*



FOTO: ROLAND WIRTZ

□ Im europäischen Nachtzugmarkt ist weiterhin viel Bewegung. Insbesondere in den Sommermonaten waren viele Verbindungen ausgebucht. Am 11. Juli 2022 präsentierten die Deutsche Bahn AG (DB) und die Österreichische Bundesbahn (ÖBB) in Hamburg die neuen Nightjet-Züge. 22 Sitzwagen aus der Bestandsflotte der ÖBB werden zu Multifunktions-Liegewagen umgebaut. Die Nachtzüge sollen moderner und bequemer sein, Platz für Fahrräder bieten und kostenloses WLAN zur Verfügung stellen. In den nächsten Jahren wollen DB und ÖBB weitere europäische Metropolen durch Nachtzüge verbinden. Unterdessen kündigte der Betreiber des privaten „Alpen-Sylt-Express“ an, Ende Juli 2022 den ab Basel beziehungsweise Salzburg verkehrenden Nachtzug einzustellen. Die stark gestiegenen Betriebskosten hätten den Nachtzug unwirtschaftlich gemacht. Wir wollen von Ihnen jedoch wissen, in welcher deutschen Großstadt dieses Bild aufgenommen wurde?

193 759 der Nederlandse Spoorwegen verlässt mit dem Nightjet NJ40490/NJ420 Wien Hbf/Innsbruck Hbf – Amsterdam Centraal den Bahnhof einer Rheinmetropole. Eine knapp zweistündige Verspätung bot die seltene Gelegenheit, den Zug vor der Kulisse dieses weltberühmten Doms zu dokumentieren.

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 10. Oktober 2022 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Infanteriestr. 11a, 80797 München oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Rio-Grande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Augustheft lautete: „Kiel“. Gewonnen haben: Wieland, Walter, 74535 Mainhardt; Schütte, Werner, 32427 Minden; Dr. Ammann, Hubert, 28329 Bremen; Vespermann, Jörg, 30952 Ronnenberg; Dziawer, Adam, 30853 Langenhagen; Eberhard, Jörg, 31655 Stadthagen; Jahnke, Urd, 48149 Münster; Kunkel, Andreas, 63512 Hainburg; Eek, Jürgen, 49536 Lienen a.T.W.; Scholz, Manfred, A-8020 Graz; Sommer, Ralph, 53177 Bonn; Zwicker, Marcus, 12103 Berlin; Nickel, Frank-Rainer, 96224 Burgkunstadt; Sänger, Uwe, 66629 Freisen; Dörr, Andreas, 67647 Worms; Günzel, Dietmar, 50226 Frechen; Harter, Matthias, 01454 Radeberg; Fries, Erhard, 57271, Hilchenbach; Dittmann, Rainer, 38700 Braunlage-Hohegeiß; Kohnle, Matthias, 89143 Blaubeuren.

GRENZVERKEHR

Reaktivierung Grenzverkehr Guben – Zielona Góra

□ Seit 12. Juni 2022 wurde der rund 20 Jahre ruhende beziehungsweise eingestellte Personenzug-Grenzverkehr von Deutschland nach Polen von Guben über Gubin nach Zielona Góra wieder aufgenommen. Derzeit verkehren die Reisezüge der RB92 nur samstags und sonntags sowie an Feiertagen. Zum Einsatz kommt dabei ein polnischer Tw der Reihe SA139 von Polregio, dem Betreiber dieser Zugverbindung. An Samstagen pendeln drei Zugpaare zwischen Guben und Zielona Góra, an Sonntagen und Feiertagen je zwei Zugpaare. Vorerst ist der Grenzverkehr befristet bis 3. September 2022. Jedoch sind folgende Fahrtage nach diesem Termin schon vereinbart: 1. und 11. November 2022. Je nach Fahrgastaufkommen ist eine Ausweitung des Grenzverkehrs auch auf die Werkta-ge vorgesehen.



FOTO: FRANK HELMANN

SA-139 006 (Polregio) mit dem RB5614 von Zielona Góra nach Guben am 17. Juli 2022 im Bahnhof Guben.

■ Die Aufnahme zeigt 218451 der Lappwaldbahn Cargo GmbH (LWC) im Rahmen der Abellio-Ersatzverkehre, die aufgrund der sehr kurzfristig anberaumten Instandsetzungsarbeiten der DB Netz AG am Schienennetz in Sachsen-Anhalt erforderlich wurden. Die 218 ist auf dem Weg von Goslar nach Wernigerode kurz vor der Ankunft am nächsten Halt in Ilsenburg am 28. Juli 2022.



■ Am 23. Juli 2022 fuhr 01509 (Press) einen Sonderzug von Sonneberg über Lichtenfels, Saalfeld/Saale und Naumburg nach Dresden. Der Sonderzug wurde bei der Rückfahrt auf der Saalebahn in Etzelbach Richtung Saalfeld/Saale abgelichtet. Am Zugschluss schob 132334 (EBS).



Die technische Revolution des 19. Jahrhunderts Die Geschichte der Eisenbahn

Sensationell – nur für kurze Zeit als 24-teiliges Komplett-Set erhältlich



GRATIS FÜR SIE!

Eine hochwertiges Wein-Set

Bestehend aus einem Kellnermesser, Flaschenverschluss, Tropfenfänger und Ausgießer



Gemeinsame Rückseite

Mit reinstem
Feingold
(999/1.000)
veredelt!

Ø je ca. 33 mm



0800 / 90 70 50 42

Rufen Sie uns gleich kostenlos an!



IHRE DATEN:

Reservierungs-Nr.: 91QA-01

**Große Nachfrage erwartet.
Jetzt bestellen!**

Rufen Sie uns an und bestellen Sie – **PORTOFREI** – das 24-teilige Komplett-Set „Geschichte der Eisenbahn“ (Art.-Nr. 195-453-0) zu 10 monatlichen, zinsfreien Teilzahlungen à 19,95 € oder zum einmaligen Komplett-Preis von 199,50 € (statt 959,- €)

Sie gehen **GARANTIERT** keine weiteren Verpflichtungen ein und dürfen das Wein-Set in jedem Fall behalten! Sie erhalten das Komplett-Set mit 60-tägigem Rückgaberecht.

Mit meiner Bestellung willige ich ein, weitere interessante Angebote und Informationen des Bayerischen Münzkontors zu erhalten. Sollten Sie keine Werbung wünschen, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit per Nachricht in Textform an Bayerisches Münzkontor, Kundenservice, 63735 Aschaffenburg oder per Email (kundenbetreuung@muenzkontor.de) widersprechen.

Um Ihnen Informationen und Angebote von uns und anderen Unternehmen zuzusenden, verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO, auch mit Hilfe von Dienstleistern Ihre Daten. Weitere Informationen können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die Sie jederzeit auf www.muenzkontor.de abrufen oder bei uns anfordern können. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit widersprechen. Kurze Nachricht an Bayerisches Münzkontor, Kundenservice, 63735 Aschaffenburg genügt.

Als Teilnehmer der analytics union werden Ihre Daten im Rahmen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für eigene und auch fremde Marketingaktivitäten verarbeitet. Sie können deren Nutzung bei uns oder direkt auf info.analyticsunion.de gem. Art. 21 DSGVO widersprechen. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.muenzkontor.de



Ein luxuriöses Münz-Album für Ihre Sammlung GRATIS

**10 Teilzahlungen
à 19,95 €!**
(statt 959,- €*)
PORTOFREI!

- Edel vergoldet, mit aufwendiger Farbauflage
- Streng limitiert auf weltweit nur 9.999 Komplett-Editionen
- In höchster Münz-Prägequalität „Polierte Platte“

*Einzelverkaufspreis/Prägung 39,95 €

BAYERISCHES MÜNZKONTOR®, eine Marke der HMK V AG, Verantwortlicher i.S.d. DSGVO und Ihr Vertragspartner: HMK V AG, Leubnerstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen

**KEINE WEITEREN
VERPFLICHTUNGEN!**

Schnell und bequem per Telefon bestellen:

0800 / 90 70 50 42

(KOSTENFREI aus dem dt. Festnetz)

Rufen Sie uns gleich kostenlos an!

Jeder telefonische Besteller erhält eine praktische
LED-Taschenlampe als Geschenk!



Die blaue 193 793 durchfährt am 30. Juli 2022 in den Diensten der RTB-Cargo den Hbf Koblenz an der linken Rheinstrecke mit einem farblich passenden Kesselwagenganzzug Richtung Süden. An diesem Samstagabend verkehrten dort die Güterzüge zeitweise im Blockabstand, was zumindest für Wochenenden sehr ungewöhnlich ist. Hintergrund war die mehrwöchige Sperrung der Kölner Südbrücke.

FOTO: ROLAND WIRTZ

BAUARBEITEN AN KÖLNER SÜDBRÜCKE

Viele Güterzüge auf der linken Rheinstrecke

□ Die Kölner Südbrücke ist eine für den Güterverkehr sehr wichtige Rheinquerung. Während die Nutzung im Frachtverkehr hoch ist, verkehren dort nur sehr wenige Personenzüge (einige ICE in Einzellagen). Im Juli/August 2022 war die Südbrücke inklusive der Zulaufstrecken im näheren Umfeld wegen Arbeiten an Brücke, Gleisen und Durchlässen für mehrere Wochen gesperrt. Dies hatte große Auswirkungen auf die Fahrwege der Güterzüge. Die nur rund drei Kilometer weiter

nördlich gelegene Hohenzollernbrücke am Kölner Hbf und Fuß des Kölner Doms stellt, obwohl sechsgleisig, wegen der dichten Zugfolge im Personenverkehr keine Alternative dar; dennoch waren auch dort einzelne Güterzüge zu sehen, die während der Sperrung der Südbrücke nicht anders zu den Zielbahnhöfen gelangen konnten. Die meisten Güterzüge aus dem Rhein-Ruhr-Raum Richtung Süddeutschland nutzen in der Regel die rechte Rheinstrecke (via Bonn-Beul). Während

der Sperrung der Südbrücke konnten Güterzüge aus Richtung Belgien – Aachen West, Venlo – Mönchengladbach und Container-Terminal Köln-Eifeltor jedoch nicht auf die rechte Rheinseite gelangen, weshalb viele Güterzüge über die linke Rheinstrecke (via Bonn Hbf) geleitet wurden, die im Regelverkehr weniger stark von Güterzügen genutzt wird. Am 5. August 2022 endete die Totalsperrung der Südbrücke, so dass die Güterzüge wieder ihre regulären Fahrwege nehmen können.

■ Auf Grund akuten Lokmangels mietete der tschechische Anbieter „RegioJet“ für die Linie R23 Ústí nad Labem – Kolín im Juli 2022 mehrfach die beiden Lokomotiven 140.052 (E499.0052) und 140.079 von Arriva vlaky an. Diese Maschinen ersetzen dabei eine der drei täglich benötigten 162. Mit Baujahr 1957 sind sie die derzeit ältesten im regulären Zugdienst stehenden E-Loks in Tschechien.



FOTO: NIELS KUNICK

ALLIANZ PRO SCHIENE/„TAG DER SCHIENE“

Tolle Gelegenheit – unbedingt wahrnehmen!

□ Der Tag des Eisenbahners hatte früher in vielen Nationen einen guten Ruf und war in vielen Kalendern dick angestrichen. Die gemeinnützige Allianz pro Schiene revitalisiert diese Tradition mit dem ersten bundesweiten „Tag der Schiene“. Sie veröffentlichte im August einen Veranstaltungskalender mit Vor-Ort-Aktionen in vielen Bundesländern. Geboten werden Bahnhofsfeste, High-Tech-Innovationen, Eisenbahnromantik oder Arbeitsplatzinfos. „Die

Bahnwelt feiert. Kultur, Spaß, der Blick hinter die Kulissen, all die faszinierenden Seiten der Eisenbahn werden am 16. und 17. September erlebbar sein“, sagte der Geschäftsführer des Verkehrsbündnisses, Dirk Flege, am 11. August in Berlin. „Für den Tag der Schiene rechnen wir mit einer dreistelligen Zahl an Events“, sagte die „Tag der Schiene“-Projektleiterin Birgit Biedemann. „Wer selbst eine Veranstaltung anbieten möchte, kann diese auf der

Webseite www.tag-der-schiene.de eintragen. Dort gibt es auch die Übersicht aller Veranstaltungen, sortiert nach Bundesländern und Veranstaltern.“ Der „Tag der Schiene“ ist Teil der „Europäischen Mobilitätswoche“ (16. bis 22. September) und soll fortan jährlich begangen werden. Initiatoren sind das Bundesministerium für Verkehr (BMDV) und die Bahnbranche. Koordiniert werden die „Festtage der Schiene“ von der Allianz pro Schiene.